

FC Stamsried bleibt unbesiegt: 4:1-Sieg im Spitzenspiel gegen Steinberg

Der FC Stamsried bleibt ungeschlagen an der Tabellenspitze der Kreisklasse Süd nach einem überzeugenden 4:1-Sieg gegen die SG Steinberg.

In einem spannenden Fußballspiel hat der FC Stamsried erneut unter Beweis gestellt, dass er im Aufstiegskampf der Kreisklasse Süd ernst zu nehmen ist. Mit einem überzeugenden 4:1 Sieg gegen die SG Steinberg sicherte sich das Team den siebten Erfolg im achten Spiel und bleibt damit weiterhin ohne Niederlage. Besonders bemerkenswert ist die enge Tabellenkonstellation, die für zusätzliche Spannung im Verlauf der Saison sorgt.

Das Spiel begann fulminant für die Gastgeber. Bereits in der vierten Minute brachte Reitmeier den FC Stamsried in Führung. Nur wenige Minuten später, im 18. Spielminute, erhöhte Schönberger auf 2:0. Ober stellte in der 35. Minute mit dem dritten Treffer die Weichen klar auf Sieg, sodass die Mannschaft mit einem komfortablen Vorsprung in die Halbzeitpause ging. Im zweiten Durchgang ließ die Heimmannschaft nichts anbrennen und erhöhte in der 57. Minute auf 4:0 durch Ober, bevor Kaiser in der 78. Minute für den einzigen Treffer der Gäste sorgte, der das Endergebnis auf 4:1 reduzierte.

Weitere Spiele und Ergebnisse

Ebenso spannend war das Duell zwischen SV Erzhäuser-Windmais und SV Mitterkreith, das mit einem knappen 2:1 für Mitterkreith endete. Der frühe Führungstreffer von Gaab in der

11. Minute wurde von Haimerl nur kurz darauf egalisiert. In einer umkämpften Partie gelang Babat in der 86. Minute der entscheidende Treffer zum Sieg für Mitterkreith.

Ein weiteres interessantes Spiel fand zwischen der SG Regental und dem TV Bodenwöhr statt. Die Gäste konnten sich mit einem 1:0 durch einen Treffer von Göldner in der 61. Minute durchsetzen. Obwohl die SG Regental bemüht war, den Ausgleich zu erzielen, mangelte es an kreativen Ideen, um die Abwehr des TV Bodenwöhr zu durchbrechen.

Der FC Wald/Süssenbach erlebte hingegen eine dramatische Wendung in ihrem Spiel gegen den TSV Klardorf. Nach einer souveränen ersten Halbzeit, in der sie mit 2:0 führten, verschlechterte sich ihre Leistung im zweiten Durchgang erheblich. Der TSV nutzte die Gelegenheit, um das Spiel zu drehen und gewann schließlich mit 4:2.

Das Schlusslicht FC Maxhütte-Haidhof stellte seine Hoffnungen auf einen Befreiungsschlag ebenfalls ein. Trotz eines Ausgleichstreffers in der 62. Minute von Nikocevic, verlor die Mannschaft nach einem Doppelpack von Ring, der in der 66. und 80. Minute traf. Zusätzlich erhielt der FC zwei Gelb-Rote Karten in der Schlussphase, die ihre Bemühungen, das Spiel noch zu wenden, erheblich einschränkten.

In einer Begegnung, die von vielen Toren geprägt war, setzte sich die SG Bruck mit 4:3 gegen die DJK Rettenbach durch. Nach einem spannenden Spielverlauf brachte Themassa die Gäste in der 27. Minute in Führung, doch die SG Bruck gab sich nicht geschlagen und kämpfte sich zurück ins Spiel. In der hektischen Schlussphase gelang es ihnen, den Rückstand in einen Sieg zu verwandeln, wobei Edenharter in der Nachspielzeit den entscheidenden Treffer erzielte.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de